



"Es wird fortan Friede herrschen ? Staatssekretär Dr. Hans Bernhard Beus stellt die Sonderbriefmarke "250 Jahre Frieden von Hubertusburg vor

"Es wird fortan Friede herrschen ?" Staatssekretär Dr. Hans Bernhard Beus stellt die Sonderbriefmarke "250 Jahre Frieden von Hubertusburg" vor
Die vor 250 Jahren auf Schloss Hubertusburg in der kleinen sächsischen Gemeinde Wermisdorf geschlossenen Friedensverträge gingen als "Frieden von Hubertusburg" in die Weltgeschichte ein. Dem Jubiläum ist eine Sonderbriefmarke gewidmet, die vom Bundesministerium der Finanzen im Februar 2013 herausgegeben wird.
Der Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Dr. Hans Bernhard Beus, stellt das Sonderpostwertzeichen am 15. Februar 2013 um 13.30 Uhr im Ovalsaal auf Schloss Hubertusburg 1-04779 Wermisdorf der Öffentlichkeit vor.
Alben mit Erstdruckten der Sonderpostwertzeichen überreicht der Staatssekretär u. a. an Frank Kupfer, Staatsminister im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, an Prof. Dr. Georg Unland, Staatsminister im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen, sowie an Matthias Müller, Bürgermeister der Gemeinde Wermisdorf.
"Es wird fortan ein unverletzlicher, beständiger Friede, ebenso ehrliche Eintracht und vollkommene Freundschaft herrschen zwischen ihrer Majestät der Kaiserin einerseits und Seiner Majestät dem König von Preußen andererseits, ihre Erben und Nachkommen sowie ihre Staaten und Untertanen eingeschlossen."
Dieser Satz leitete Artikel I des am 15. Februar 1763 auf Schloss Hubertusburg geschlossenen Friedensvertrags zwischen Preußen und Österreich ein.
Mit der Unterzeichnung dieses und eines weiteren Friedensvertrags zwischen Preußen und Sachsen war der "Siebenjährige Krieg" faktisch beendet. Der Krieg war mit hohen Verlusten zwischen allen europäischen Großmächten in Mittel- und Südeuropa sowie in ihren Kolonien ausgetragen worden - und damit auch in Nordamerika, in der Karibik, sogar in Indien, auf den Philippinen und in Afrika.
Der Grafiker Matthias Wittig aus Berlin gestaltete das Sonderpostwertzeichen, das einen Wert von 90 Cent hat.
Die Briefmarke ist seit dem 7. Februar 2013 in den Verkaufsstellen der Deutschen Post erhältlich.
Bundesministerium der Finanzen (BMF)
Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 - 2242-0
Telefax: 030 - 2242-3260
Mail: Poststelle@bmf.bund.de
URL: <http://www.bundesfinanzministerium.de/>

Pressekontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Kernaufgabe des Bundesministers der Finanzen ist die Gestaltung der Finanzpolitik und die Grundausrichtung der Wirtschaftspolitik der Bundesregierung. Ihm kommt damit eine zentrale Steuerungsfunktion innerhalb der Bundesregierung zu. Im Rahmen der vom Bundeskanzler vorgegebenen politischen Richtlinien koordiniert der Bundesfinanzminister die Haushaltsvoranschläge der einzelnen Ministerien und entwirft so den jährlichen Bundeshaushalt. Dabei verfügt der Minister über ein Widerspruchsrecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Regierung. So bündelt das Bundesfinanzministerium die finanziellen Belange der Regierung im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik. Im Rahmen der Steuerpolitik sichert die Bundesregierung die finanzielle Leistungsfähigkeit des Staates. Dabei muss gewährleistet sein, dass Leistungsanreize und Leistungswille der Bürger und Unternehmen nicht beeinträchtigt werden. Zudem muss die Steuerpolitik die Sicherung der ökologischen Grundlagen unseres Gemeinwesens unterstützen. Im Zuge des europäischen Integrations- (Europäische Wirtschafts- und Währungsunion) und des weltweiten Globalisierungsprozesses gewinnt die europäische und internationale Wirtschafts- und Währungspolitik als zusätzlicher Aufgabenschwerpunkt zunehmend an Bedeutung. Darüber hinaus ist das Bundesministerium der Finanzen auch zuständig für die deutschen Postwertzeichen, die Regelung der Kriegsfolgelasten, das Bundesvermögen und den Zoll.